

10 Fragen...

...an Eltern, die vor der Entscheidung stehen, ob das
Gymnasium für ihr Kind die richtige Schulform ist

Ein „Ja“ in allen Fällen ist wünschenswert

Konzentrationsfähigkeit, Verständnis von Zusammenhängen	1. Kann Ihr Kind mindestens 20 Minuten lang einem Unterrichtsabschnitt folgen, in dem Neues vermittelt wird?
Abstraktionsfähigkeit, Transferfähigkeit	2. Kann Ihr Kind Gesetzmäßigkeiten, die im Unterricht erklärt worden sind, wiederholen und in Übungsphasen anwenden?
Selbstständigkeit	3. Kann Ihr Kind eine aus dem Unterricht erwachsene Hausaufgabe verstehen und zu Hause selbstständig lösen?
Merkfähigkeit, wichtig für Spracherwerb, Interaktionsfähigkeit, Teamfähigkeit	4. Kann Ihr Kind zu Hause kleine Texte auswendig lernen und sie vorsprechen oder spielen?
Kategoriebildungen	5. Kann Ihr Kind schon Wortbildungen unterscheiden, z.B. Verben/Tätigkeitswörter und Substantive/Hauptwörter, Adjektive/Eigenschaftswörter?
Fragestellungen erkennen und Lösungswege suchen	6. Beherrscht Ihr Kind das kleine Einmaleins? Kann es die vier Grundrechenarten auch schon in einfachen Textaufgaben anwenden?
Erfahrenes u. Wahr- genommenes ordnen,	7. Kann Ihr Kind die Einzelbilder einer zerlegten Bildgeschichte sinnvoll ordnen und dann sprachlich wiedergeben?
Fundament der schriftl. Kommunikation, Analogiebildung	8. Sind die Leistungen in der Rechtschreibung im Rahmen des geübten Wortschatzes im Allgemeinen gut? Kann es grundlegende Regeln auf nicht geübte Wörter übertragen (z.B. <i>offen - hoffen</i>)?
Angemessenes Arbeitstempo	9. Kann Ihr Kind eine Aufgabe in einer vorgegebenen Zeit lösen, z.B. bei einer Klassenarbeit?
Neugier, Interessenvielfalt	10. Hat Ihr Kind vielfältige Interessen (Lesen, sich um ein Haustier kümmern, Basteln, Musizieren, Sport, Computer)? Sucht es von sich aus in altersgemäßen Sachbüchern oder Nachschlagewerken nach Informationen? Stellt es von sich aus im Unterricht Fragen, vertieft es zu Hause den Unterrichtsstoff?